

An
Herrn Oberbürgermeister Horn
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg
rsk-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Freiburg, 24.06.2025

**Maßnahmen gegen sogenannte „Elterntaxis“ an Freiburger Schulen
h i e r :
Anfrage nach § 24 Abs. 4 GemO**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

In der Dokumentation des Projekts „Stadtteildetektive Zähringen 2025“ schildern die beteiligten Kinder eine chaotische und gefährliche Bring- und Abholsituation vor der Emil-Gött-Schule in Zähringen.

Der tägliche Bring- und Holverkehr durch Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, kann zu erheblichen Verkehrs- und Sicherheitsproblemen führen. Die sogenannten "Elterntaxis" verursachen nicht nur Staus und chaotische Verkehrssituationen im direkten Schulumfeld, sondern gefährden durch riskante Halte- und Wendemanöver auch die Sicherheit der zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommenden Schüler*innen.

Darüber hinaus widerspricht diese Praxis den Klimaschutzzielen der Stadt Freiburg und dem Anspruch, den Autoverkehr in der Stadt zu reduzieren. Kinder, die regelmäßig mit dem Auto zur Schule gebracht werden, haben zudem weniger Gelegenheit, Verkehrskompetenz zu entwickeln und selbstständige Mobilität zu erlernen.

Andere Gemeinden (siehe Emmendingen, Mannheim, Tübingen, etc.) haben bereits Maßnahmen gegen die sogenannten „Elterntaxis“ umgesetzt. Das Land Baden-Württemberg hat bereits im Jahr 2022 eine Kampagne gegen Elterntaxis gestartet.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie um die Beantwortung folgender Fragen.

- Wie groß ist die Gefährdung durch chaotische Abhol- und Bringsituationen insbesondere für Grundschüler*innen in Freiburg?
- Welche Schulen sind besonders von der Gefährdung betroffen?
- Hat die Stadt Freiburg bereits Maßnahmen gegen Elterntaxis ergriffen? Wenn ja - welche? Haben diese Maßnahmen zu einer spürbaren Verbesserung der Situation geführt?

- Welche weiteren Maßnahmen hält die Stadtverwaltung in Freiburg für sinnvoll, um die Zahl der Elterntaxis zu verringern (z.B. Schulstraßen, Bringparkplätze, ...?)
- Wie plant die Stadt auf den im Projekt „Stadtteildetektive Zähringen 2025“ geäußerten Wunsch nach einer Verkehrsberuhigung im Kirchhofweg zur reagieren?

Wir danken Ihnen für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen,

Gez.

Petra Himmelspach

Passar Bamerni

Bündnis 90 / Die Grünen